

www.luebeckmarketing.de „Blig“ von Andrea Keil

Auf der Suche nach Lübeck

Das Internet ist schnell und effizient, fast alle Informationen sind bequem vom Bürosessel abrufbar: „Lübeck – Königin der Hanse“, „Lübeck – Sieben-Türme-Stadt“, „Weltkulturerbe“, Williy Brandt, Günter Grass, Thomas Mann, Marzipan... Ich möchte es aber nicht bequem, sondern anschaulich haben.

Deswegen geht's los per Rad durchs mittelalterliche Burgtor, verbotenerweise auf dem Bürgersteig. Gott-sei-Dank kommt gerade keine Polizei. Lübecks Altstadt besitzt nämlich ein ausgetüfteltes Einbahnstraßensystem, das nur Anliegern zu empfehlen ist. Ansonsten besser: „park and go“ – da sieht man eh mehr. Zum Beispiel den kleinen Buchladen am Fuß der alten Schiffahrerkirche St. Jakobi. Doch halt! Wie geplündert liegen seine leeren Ladenräume da: Schade, sinniere ich, aber in Lübeck soll ja selbst die Universität nach Kiel verschwinden – Exzellenzinitiative hin oder her!

Im nächsten Buchladen in der Königsstraße steht ein großes Podest, voll mit Büchern und Broschüren, Bildbänden, Reiseführern, Stadtplänen, Katalogen und Lexika, die sich mit der Stadt beschäftigen. Egal, ob Gegenwart oder Geschichte, Baukultur oder Natur, Flender-Werft oder Flughafen in den 40er Jahren, Einzelschicksal oder Gesamtüberschau: Dies ist ein Reichtum an Material, eine Fülle an Geschichten – das sind ja alles Liebeserklärungen! Sogar Sebastian Bach soll nach Lübeck gepilgert sein, zum bewunderten Organisten Buxtehude!! Auch wenn in Lübeck alles verschwindet, hier tauchen neue Perspektiven auf. Unter anderem ein Katalogheft, das durch seinen anmutigen Umschlag auffällt: Ganz in Weiß gehalten, steht auf dem Deckblatt in schlichter, Backstein roter Type „LÜBECK“ und klein darunter: „Die schönsten Seiten der Stadt“. Wie soll man die hier hineinkriegen? Bei genauerem Hinsehen schimmert, glänzt elegant Weiß in Weiß, Lübecks Silhouette auf – eine gestalterisch gekonnte, viel versprechende Umsetzung für Lübecks geheimnisvollsten und schönsten Seiten!